

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Verzeichniß einer zahlreichen und auserlesenen  
Sammlung von durchgehends sehr wohl conservirten  
gülden und silbernen neuen Münzen und Thalern,  
Welche nebst einigen geschnittenen alten Edelgesteinen**

...

**Finke, Johann Paul**

**Hamburg, [1750?]**

**VD18 11694823**

Achte Abtheilung. Miscellan-Münzen.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-18364**

## Unbekannter.

- 1887 Eine silberne verguldte Medaille.  $2\frac{1}{8}$  Loht.  
 a Ein Brustbild in einem Baret. Ohne Umschrift.  
 b Ein Brustbild in blossem Haupt. Ohne Umschrift.

\* \* \* \* \*

## Achte Abtheilung.

## Miscellan-Münzen.

- 1888 Ein halber Sussen-Thaler. Silienthal p. 788.  
 Num. 2359.  
 1889 Ein berufener Interims-Thaler. Silienthal p.  
 789. Num. 2360.  
 1890 Ein Wiedertäufer-Thaler. Silienthal p. 790.  
 Num. 2361.  
 1891 Ein vortreffliches Stück auf Johann von Lei-  
 den. Silienthal p. 792. Num. 2363.  
 1892 Ein anderes sehr rares Stück auf denselben.  
 Silienthal p. 792. Num. 2364.  $1\frac{1}{2}$  Loht.  
 1893 Ein viertel Thaler der Wiedertäufer.  
 a Der Heiland und seine Jünger, mit der Umschrift:  
 Mi is gegeven alle Gewalt im H. Im Abschnitt  
 1545.  
 b Der Heiland auf dem Richterstuhl, zu seinen Fü-  
 ßen der Pabst, mit der Umschrift: Un up erden M.  
 W. In Christo salus. Vide Luckii syllogon p.  
 1894 Ein halber Thaler der Wiedertäufer.  
 a Einer zu Pferde mit dem Degen in der Hand, zu  
 seinen Füßen der Pabst, mit der Umschrift: De  
 Pauft heft ovel gedan. S. M. E. V. E. D.  
 b Eben so wie der vorige, mit der Umschrift: M. I.  
 G. G. Alle Gewalt I. H. V. V. E.

Bb

1895

- 1895 Ein rarer Wiedertäufer=Thaler. Lilienth. p. 793. Num. 2365.
- 1896 Eine andere Wiedertäufer=Münze. Lilienth. p. 794. Num. 2367. 2 Loht.
- 1897 Ein sonderlich Stück so selten vorkommt auf die zu Lutheri Zeiten in Wittenberg grassirende Pest, ohne Jahr. Lilienth. p. 795. Num. 2369. 2 Loht.
- 1898 Dergleichen verguldetes Stück mit der Jahrzahl 1527. vom zweiten Stempel.  $2\frac{1}{4}$  Loht.
- 1899 Dergleichen Stück ohne Jahrzahl, auf dem Avers bey der Schlange vier Personen, auf dem Revers bey dem Heilande die Kriegsknechte. 2 Loht.
- 1900 Ein Thaler auf das dritte Jubiläum der Academie zu Heidelberg. Lilienth. p. 797. Num. 2372.
- 1901 Ein Thaler auf das zweite Jubiläum der Augspurgischen Confession. Lilienthal p. 798. Num. 2375.
- 1902 Eine alte Christfest=Münze.  $2\frac{1}{8}$  Loht.
- a In dem obern Theile ein Mann mit einem Scepter in der Hand; in dem untern Theil die Schrift: *Esaia VII. Ecce virgo concipiet, & pariet filium, & vocabitur nomen ejus Emanuel, nobiscum Deus.*
- b Die Anbetung der Weisen aus Morgenlande, mit der Umschrift: *Matthæi II. Natus est nobis Salvator, qui est Christus Dominus in civitate David.*
- 1903 Eine neue Christfest=Münze. 2 Loht.
- a Die Geburt Christi, im Prospect der Engel bey den Hirten auf dem Felde, mit der Umschrift: *Filius ecce Dei mortales induit artus. 1680*
- b Die Beschneidung Christi, mit der Umschrift: *Dicitur & Jesus nam nos a crimine salvat.*
- 1904 Ein güldener Talisman. 1 Duc.
- a Ein Schiffgen, mit abgerissenem fliegenden Seeigel, auf dem ungestümen Meere, worinnen Christus

Aus mit seinen Jüngern, und zwar der Heiland schlaffend, der Wind aus einer Wolken auf das Schiffen immer fort stürmet, mit der Umschrift:  
In tempestate securitas.

b Der Ritter St. Georg, wie er den Lindwurm tödtet, auf einem Berge nicht weit davon eine Jungfrau, welche er errettet, mit der Umschrift:  
S. Georgius equitum patronus.

1905 Ein Thalerförmiger Talisman. Silienthal p. 800. Num. 2379. Eine sehr seltene Münze. 2 Loht.

1906 Eine Tauf-Medaille. 2 Loht.

a Der Heiland auf einem Stuhle sitzend, ein Kind auf dem Arme haltend, einem andern die Hand auf den Kopf legend, mit der Umschrift: Lasset die Kindlein zu mir kommen.

b Ein Kreuz, darüber an der einen Seite der Name Gottes Jehovah, an der andern der Heil. Geist in Taubengestalt. An dem Kreuz steigt einer auf einer Leiter in den Himmel, mit der Umschrift: Wer da glaubet und getaufet wird.  
Marc. 16.

1907 Ein kleiner dicker Thaler auf die Erbauung einer Kirche in Prag.

a Templum Salvatoris G. D. & Cæs. Rud. II. sub Bohe. Rege Matthia II. fundarunt Germani Evangelici Pragæ in urbe veteri die Caroli A. 1611.

b Des Heilandes Bildniß, die rechte Hand aufhebend, in der linken die Weltkugel haltend, mit der Umschrift: Ab hoc solo sempiterna salus.

1908 Ein kleiner dicker Thaler.

a Die Auferstehung Christi, mit der Umschrift: Und um unser Gerechtigkeit willen wieder auferwecket.

Bb 2

b Ein

b Ein Hirsch, mit der Umschrift: Wie der Hirsch nach frischem Wasser schreiet so schreiet meine Seele Gott zu dir.

1909 Ein sonderbahrer Thaler.

a Einer im Küras zu Pferde, mit der Umschrift: Hatz Gott vorsehn so wirts geschehn.

b Ueber einem Thore mit einer Schutzgitter die Babylonische Hure, eine päpstliche Krone auf dem Haupte, und einen Kelch in der linken Hand habend, den Drachen reitend, vorn ein Lamm in vollen Lauf auf den Drachen zu. Die Umschrift ist: Die rohte zur den Drachen reit, den Kelch des Gifts und Greuel streut.

1910 Eine kleine Münze auf Gottfr. Rabens Revolution.  $\frac{1}{4}$  Loht.

a A. 1414 zu Costnitz die Gans gebraten ward. A. 1521. den Schwanen zu Worms Gott bewahrt. A. 1601. gen Wittenberg geflogen fans ein Rab. welcher ohn alle Scham sein heßlich Geschrey verlassen hat, izt lieblich singt durch Gottes Gnad. Gottfried Rab.

b Im obern Theil eine Gans auf einem Scheiterhaufen, gegen ihm über ein Schwan; im untern Theil eine Rabe, mit der Umschrift in zween Reihen: Und der König wird thun was er will, und wird sich erheben und aufwerfen wieder alles was Gott ist. Dan. 12. 2 Thes. 2.

## Unbekannte Münzen.

1911 Eine güldene Münze. 2 Duc.

a Ein sitzender Heiliger, mit der Umschrift: S. Petro-  
ni de Bononi.

b Ein